



**Februar
bis August 2018**

**Landkreis Calw
+ westlicher Enzkreis**

aus dem Inhalt:



Der Urknall und die
Gottesfrage
(Neuenbürg, 01.02., S. 4)



„Vesperkirche“
in Nagold und Calw
(Nagold, 28.01. bis 11.02., S. 33
Calw, 6. bis 15.03., S. 34)

Geld, Gesellschaft,
Gewalt
mit Eugen Drewermann
(Calw, 27.02., S. 39)



Württemberg
unter dem Hakenkreuz
(Calw, 11.04., S. 24
Altensteig, 14.05., S. 26)

15.10. bis 03.11.2018
Studienreise nach China
(Taiwan, Fujian, Hunan, S. 49)

Vorwort



„Es ist wirklich sehr wichtig, daß wir möglichst oft zu uns selber kommen und den irdischen Staub abschütteln ... vor allem ein Besinnen auf die Dinge, die mit der Ewigkeit zu tun haben ...“

Johann Valentin Andreae (1586 - 1654) in „Christianopolis“

Liebe Leserin,
lieber Leser,

knapp einhundert Jahre nach der Veröffentlichung der 95 Thesen Martin Luthers versuchte sich Johann Valentin Andreae an einer „Generalreformation“ mit Blick auf Staat, Religion und Wissenschaft. Ein Jahr vor dem Antritt seiner Tätigkeit als Superintendent in Calw (1620 bis 1639) beschrieb er in Grundzügen die Utopie eines christlichen Staates. Drei Dinge liegen ihm besonders am Herzen: Erhaltung des Friedens, Gleichheit der Bürger und Verachtung der Reichtümer.

Das klingt modern und bleibt eine Herausforderung. Bedenkensträger mögen Bert Brecht zitieren „Doch die Verhältnisse, sie sind nicht so.“ Es ist anzumerken, dass Andreae seine Schrift „Christianopolis“ zu Beginn des Dreißigjährigen Krieges verfasst hat. Es ist der Entwurf eines Gegenmodells zu einer Welt, wie sie ihn und seine Mitmenschen umgab.

Und heute? Utopien besitzen eine prägende Kraft. Das wissen Leser des Romans „1984“ von George Orwell ebenso wie die Leser der Offenbarung des Johannes. Wir können uns der Angst hingeben und Dinge nehmen, wie sie sind. Oder wir brechen auf, schütteln uns den irdischen Staub ab und besinnen uns auf Dinge, die mit der Ewigkeit zu tun haben.

Evangelische Erwachsenenbildung fühlt sich – ganz im Sinne der Utopie von Johann Valentin Andreae - dem geistigen Aufbruch verpflichtet. Dazu hat sie seit der Gründung des Bildungswerks 40 Jahre lang angeregt. Dazu laden wir Sie nicht nur im Jubiläumsjahr weiter herzlich ein.

Das Bildungswerk und die Kirchengemeinden freuen sich auf die Begegnungen mit Ihnen!

Ihr

Reinhard Kafka
Geschäftsführer

Inhalt nach Themengebieten geordnet



Fragen des Glaubens Spiritualität

Seite: 4 - 8



Frauen

Seite: 9 - 17



Männer

Seite: 18 - 20



Kultur, Geschichte und Geschichten

Seite: 21 - 30



Kreatives Gestalten und Musik

Seite: 30 - 32



Pädagogik, Psychologie, Lebenshilfe

Seite: 33 - 37



Verantwortung in der Gesellschaft, Ethik

Seite: 37 - 44



Fortbildung

Seite: 45 - 46



Ausflüge und Studienfahrten

Seite: 47 - 49



Impressum und allg. Geschäftsbedingungen

Seite: 50 - 51





FRAGEN DES GLAUBENS, SPIRITUALITÄT

Wir laden Sie ein, sich inspirieren zu lassen von den unterschiedlichen Erfahrungen, die Menschen mit Gott gemacht haben und machen.

Donnerstag, 1. Februar 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Neuenbürg, Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Der Urknall und die Gottesfrage



Prof. Dr. Thomas Schimmel,
Leiter des Instituts für Angewandte Physik
und Institut für Nanotechnologie am KIT
Karlsruhe

Der allgemein verständliche Vortrag gibt einen Einblick in die Wunder der Natur – von kleinsten Welten im Inneren der Atome bis hin zu den Weiten des Universums und der

Frage nach der so genannten „Dunklen Materie“. Beeindruckende Bilder und faszinierende Zahlen lassen uns staunen, und es stellt sich die Frage nach dem „Woher“. Die Ordnung in der Schöpfung lässt das Wirken eines Schöpfers erahnen.

Bibel im Gespräch

Infos: Ev. Dekanatamt Neuenbürg, Tel. 07082-60411,
E-Mail: dekanatamt.neuenbuerg@elkw.de

Donnerstag, 8. Februar 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Neuenbürg, Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Schöpfungsglaube und Evolution

Wo bleibt die Vernunft?



Prof. Dr. Wilfried Härle, Stuttgart

Viele Menschen würden gerne an Gott glauben, aber sie können es nicht, weil sie intellektuelle oder emotionale Hindernisse verspüren. Sie würden Gott gern finden. Dem Referenten geht es u.a. um das Leiden in der Welt, um das Verhältnis von Evolution und Schöpfungsglauben, um religiöse Gewalt, um den Glauben an Wunder und um den Sinn von Gebeten.

Bibel im Gespräch

Infos: Ev. Dekanatamt Neuenbürg, Tel. 07082-60411,
E-Mail: dekanatamt.neuenbuerg@elkw.de



Montag, 12. Februar 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Nagold, Haus der Kirche, Bahnhofstr. 16, Johannesraum

Gedanken zur Jahreslosung

Ralf Albrecht, Dekan, Nagold

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de

Montag, 12. März 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Jahreslosung 2018

Bild „Lebendiges Wasser“

Brigitte Dürr, Gemeindediakonin, Calw

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

Dienstag, 20. März 2018, 19:30 bis ca. 21:00 Uhr
Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Lilienstraße 2

Das Kreuz mit dem Kreuz

Pfr. Ulrich Holland, Spielberg-Egenhausen

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Spielberg, Tel. 07453-6339
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de

Donnerstag, 22. März 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Warum Jesus sterben musste



Hans-Joachim Remmert, Bildungsreferent der Kath. Erwachsenenbildung Nördlicher Schwarzwald e.V., Calw

Wenn man manche theologischen Artikel über den Tod Jesu liest, drängt sich der Eindruck auf, Gott habe das Kreuzesopfer Jesu gebraucht, um dem Menschen Schuld und Sünde vergeben zu können. Aber ist das so?

Braucht Gott ein solches Opfer? Kann Gott erst dann barmherzig sein, nachdem sich Jesus am Kreuz geopfert hat?

Von Anfang an stellten sich der jungen Christenheit die drängenden Fragen: Warum musste Jesus sterben? Warum



war das Kreuz notwendig? Wie kann ich dieses fürchterliche Folterinstrument als Heilszeichen verstehen? Der Referent versucht mit Blick auf den nahenden Karfreitag das Geheimnis des Kreuzes Jesu zu ergründen.

Ökumenisches Forum Neuenbürg

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Freitag, 13. April 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr

Gräfenhausen, Ev. Gemeindehaus, Karl-Kircher-Straße 25

Liebesgeflüster

Manfred Mergel, Mundartpfarrer, Aach

Team Begegnung

Infos: Ev. Pfarramt Gräfenhausen, Tel. 07082-8875
E-Mail: pfarramt.graefenhausen@elkw.de

Donnerstag, 19. April 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr

Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Außer Thesen nichts gewesen?

Was trennt und eint - eine Zwischenbilanz

Pfr. i.R. Georg Duldinger (kath.); Reinhard Kafka, Bildungsreferent (evang.); Hans-Joachim Remmert, Bildungsreferent (kath.); Thorsten Trautwein, Schuldekan (evang.)

Was wurde erreicht im Jahr des 500. Reformationsgedenkens? Immerhin kann man die Duzfreunde Heinrich Bedford-Strohm, den Vorsitzenden des Rats der Evangelischen Kirche in Deutschland, und Kardinal Reinhard Marx, den Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, als ein „unzertrennliches Gespann“ bezeichnen.

War das mehr als „Kuschelökumene“? Was kam dabei in den Kirchengemeinden vor Ort an? Wurden neue Schritte auch gegen Widerstände gewagt? War das Jahr 2017 eine kurze Frühlingsbrise oder gar Rückenwind in ökumenisch unterkühlten Zeiten? Die Gesprächspartner versuchen, eine zukunftsorientierte Bilanz zu ziehen.

Ökumenisches Forum Neuenbürg

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Donnerstag, 17. Mai 2018, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4

Maria und Martha

Zwei ungewöhnliche Schwestern

Immanuel Raiser, Pfarrer, Zwerenberg

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de

Montag, 11. Juni 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Altensteig, Kath. Gemeindehaus, Karlstraße 13

„Wo wir den Geist des Antichristentums verspüren, da sind wir nicht dabei“

**Bischof Joannes Baptista Sproll und der
Nationalsozialismus**



Dr. Jürgen Schmiesing, Tübingen

Der Rottenburger Bischof Joannes Baptista Sproll war einer der profiliertesten Gegner des Nationalsozialismus im deutschen Katholizismus. Seine Proteste und Predigten führten 1938 zur Ausweisung aus seinem Bistum. Welche Umstände formten den Charakter des Mannes, der sich in diesem Konflikt

bewährte? Welche Ereignisse führten zu der aufsehenerregenden Eskalation der Ereignisse, die den Rottenburger Oberhirten von seinen Amtsbrüdern unterscheidet?

Der Referent ist Historiker an der Universität Tübingen und erforscht seit einigen Jahren die Geschichte des deutschen Katholizismus. Er hat Studien zur badischen Zentrumspar-
tei und zur Kirchengeschichte Bayerns veröffentlicht. Derzeit forscht er zur Person von Bischof Joannes Baptista Sproll und zur Entwicklung der Diözese Rottenburg in der Zeit zwischen 1870 und 1950.

Montagsakademie Altensteig

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Sonntag, 17. Juni 2018, 09:30 bis ca. 16:30 Uhr
Bad Wildbad, Trinkhalle und Kurpark

gemEINsam

Kirchenbezirkstag Neuenbürg

Der Kirchenbezirkstag beginnt mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr mit Mihamm Kim-Rauchholz. Ab 11.30 Uhr Mittagessen und diakonische Meile. Das Nachmittagsprogramm für klein und groß beginnt ab 13.00 Uhr: Parcours mit Bildern und Texten, Konzert der Stadtkapelle, Ort der Stille, Hüpfburg, Teamspiele usw.. Um 15.00 Uhr findet in der Englischen Kirche ein Konzert mit Clemens Bittlinger statt.

Kirchenbezirk Neuenbürg und die Stadt Bad Wildbad

Infos: Ev. Dekanatamt Neuenbürg, Tel. 07082-60411
E-Mail: dekanatamt.neuenbuerg@elkw.de

Donnerstag, 19. Juli 2018, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4

Julius Schnorr von Carolsfeld

Die Bibel in Bildern

Judith Bruckner, Nagold

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de

Dienstag, 27. Februar 2018, 19:00 Uhr
Calw, Evangelische Stadtkirche, Marktplatz

40 Jahre

Evangelische Erwachsenenbildung
nördlicher Schwarzwald

Festveranstaltung mit Eugen Drewermann
u.a.

wir denken  weiter



FRAUEN

In diesem Themenbereich finden Sie Angebote, die sich vor allem an Frauen wenden und von Frauen vorbereitet werden.

Donnerstag, 1. Februar 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Ein bewegtes Leben

Irma Bäuerle, Neubulach

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Donnerstag, 15. Februar 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Indien

Auf den Spuren von Hermann Hesses Großvaters

Walter Hörmann, Pfarrer, Neuweiler-Breitenberg

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Montag, 19. Februar 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2

Was tut der Eine Welt Laden Weil der Stadt?

Hildegard Hornung, Simmozheim

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379
E-Mail: pfarramt.simmozheim@elkw.de

Mittwoch, 21. Februar 2018, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Wie Schattenfiguren das Laufen lernten

Christof Balz, Calw-Stammheim

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de





Samstag, 24. Februar 2018, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr
Altburg, Ev. Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 2

Gottes Schöpfung ist sehr gut

Informationen über das WGT-Land Surinam

Cordula Rensch, Korntal

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Altburg, Tel. 07051-50185
E-Mail: pfarramt.altburg@elkw.de

Samstag, 24. Februar 2018, 09:00 bis ca. 11:30 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4

Augen auf und durch

Eine Krankenschwester und Hebamme im Einsatz in Afrika und Papua-Neuguinea

**Erna Weimar, Schwester der Liebenzeller Mission,
Bad Liebenzell**

Frauenfrühstück der Ev. Kirchengemeinde und
Missionsberggemeinde Bad Liebenzell

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de

Dienstag, 27. Februar 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle
lebendigen Wassers umsonst. (Offenbarung 21,6)
Anmerkungen zu einem Bild von Stefanie Bahlinger

Brigitte Dürr und Team

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw - Stadt, Tel. 07051-93112
E-Mail: pfarramt.calw.stadtkirche-2@elkw.de

Dienstag, 27. Februar 2018, 09:00 bis ca. 11:30 Uhr
Würzbach, Sportheim des SV Würzbach

Krisen unbeschadet überstehen - durch Krisen reifen und gestärkt hervorgehen

Daniela Sixt, Weil der Stadt

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Würzbach, Tel. 07053-8120
E-Mail: pfarramt.wuerzbach@elkw.de





Mittwoch, 28. Februar 2018, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr
Enzklösterle, Ev. Gemeindehaus, Kirchweg 22

Wege im Alltag, Gott zu begegnen

Magdalene Kellermann, Nellmersbach, Leiterin der Christlichen Gemeindemusikschule, Religions- und Musiklehrerin, Ev. Fachschule für Altenpflege Beutelsbach

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Enzklösterle, Tel. 07085-7293
E-Mail: pfarramt.enzkloesterle@elkw.de

Mittwoch, 7. März 2018, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Zwischen Huhn und Himmel

Begegnungen mit Gott im Hühnerstall

Sabine Kley, Baiersbronn

Frühstückstreff für junge Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Donnerstag, 15. März 2018, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr
Sulz am Eck, Ev. Gemeindehaus, Hohnerstraße 35

Mitten unter Menschen und doch einsam

Beatrice Hauser, Mitarbeiterin bei Mission am Nil

Nach dem Frühstücksbuffet schildert die Referentin schildert ihren ganz persönlichen Ausweg aus der Einsamkeit, als Jesus Christus in ihr Leben getreten ist.

Frauenfrühstück der Ev. Kirchengemeinde & CVJM Sulz am Eck

Infos: Ev. Pfarramt Sulz am Eck, Tel. 07054-5688
E-Mail: pfarramt.sulz-am-eck@elkw.de

Montag, 19. März 2018, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr
Dobel, Ev. Gemeindehaus, Neusatzter Straße 8

Wertvoll, geliebt, geborgen

Marlene Trick, Freudenstadt

Anmeldung dringend erbeten, Kinderbetreuung möglich

Frauenfrühstück

Kosten: 7,00 EUR

Infos: Ev. Pfarramt Dobel, Tel. 07083-2459
E-Mail: pfarramt.dobel@elkw.de





Montag, 19. März 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2

Unsere Heimat

Team des Frauenkreises

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379
E-Mail: pfarramt.simmozheim@elkw.de

Mittwoch, 21. März 2018, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Heimat und Fremde

Tabea Dölker, Holzgerlingen

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Freitag, 23. März 2018, 19:30 bis ca. 22:00 Uhr
Althengstett, Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße 6

Mit unerfüllten Wünschen leben können

Andrea Luthle, Schömberg-Bieselsberg

Begonnen wird mit einem gemeinsamen Abendessen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Begegnung am Abend für Frauen der Ev. Kirchengemeinde Althengstett, Süddeutsche Gemeinschaft Althengstett

Infos: Ev. Pfarramt Althengstett, Tel. 07051-3265
E-Mail: pfarramt.althengstett@elkw.de

Dienstag, 27. März 2018, 19:30 bis ca. 21:00 Uhr
Bad Wildbad - Aichelberg, Kirche/Pfarrhaus, Kirchweg 7

Passion

Team des Frauentreff

Frauentreff

Infos: Ev. Pfarramt Aichelberg, Tel. 07055-1720
E-Mail: pfarramt.aichelberg@elkw.de



Donnerstag, 5. April 2018, 14:39 bis ca. 17:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Meine Zeit

Gestern, heute und morgen

Beate Seeger, Beuren

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Dienstag, 10. April 2018, 19:00 bis ca. 21:00 Uhr
Zavelstein, Ev. Gemeindehaus, Im Städtle 22

Perlen des Glaubens - Zeit der Stille

5 Abende nach Ostern

Team des BAF Calw

Weitere Termine sind am 16.4., 26.4., 4.5. und 14.5.2018, jeweils um 19.00 Uhr. Anmeldung erbeten bis 20. März 2018.

Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) Calw

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Calw,
E-Mail: bafcalw@googlemail.com

Montag, 16. April 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2

Rätseln und Spielen

Edeltraut Kipp, Simmozheim

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379
E-Mail: pfarramt.simmozheim@elkw.de

Dienstag, 24. April 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Gundertzimmer

Das Labyrinth von Chartres

Edeltraut Kipp, Simmozheim

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw - Stadt, Tel. 07051-93112
E-Mail: pfarramt.calw.stadtkirche-2@elkw.de



Mittwoch, 25. April 2018, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Sterbebegleitung - Demenz - Trauer

Monika Wehrstein, Hospizgruppe Nagold

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Donnerstag, 3. Mai 2018, 19:00 bis ca. 20:30 Uhr
Bad Herrenalb, Treffpunkt: Haupteingang Kurpark

Natur - Musik - geistliche Impulse

Liturgischer Abendspaziergang mit Liedern entlang der Alb

Mitarbeiterinnen des BAF Neuenbürg

Die Gehzeit beträgt circa eine Stunde, es sind keine Steigungen zu überwinden.

Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Neuenbürg

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Neuenbürg, Tel. 07082-60411
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@elkw.de

Donnerstag, 3. Mai 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Nach dem Winterschlaf nahtlos in die Frühjahrmüdigkeit

Muss das sein?

Elke Melchger, Heilpraktikerin, Wildberg

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Mittwoch, 9. Mai 2018, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Neid oder Umgang mit seelischen Verletzungen

Anita Stärkel, Calw-Stammheim

Frühstückstreff für junge Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de





Dienstag, 15. Mai 2018, 09:00 bis ca. 11:30 Uhr
Würzbach, Sportheim des SV Würzbach

Mütter zwischen Ideal und Wirklichkeit, Schuld und Vergebung

Marlene Trick, Freudenstadt

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Würzbach, Tel. 07053-8120
E-Mail: pfarramt.wuerzbach@elkw.de

Mittwoch, 23. Mai 2018, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Teresa von Avila - eine Freundin Jesu

Elke Hahn, Pfarrerin, Neubulach

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Donnerstag, 21. Juni 2018, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr
Sulz am Eck, Ev. Gemeindehaus, Hohn erstraße 35

Hochsensible Kinder

Eine neue Modeerscheinung oder ist echt was dran?

**Ulrike Buchali, Dipl.-Sozialpädagogin / Dipl.-
Sozialarbeiterin (FH) Christlich-psychologische Beraterin
(de'ignis), Sulz am Eck**

Der Alltag mit hochsensiblen Kindern scheint oft schwierig zu sein, erst im Verstehen dieses ganz besonderen Wesenszuges können Eltern und Kinder wieder zu einer gesunden Gelassenheit zurückfinden.

Frauenfrühstück der Ev. Kirchengemeinde & CVJM Sulz am Eck

Infos: Ev. Pfarramt Sulz am Eck, Tel. 07054-5688
E-Mail: pfarramt.sulz-am-eck@elkw.de

Dienstag, 26. Juni 2018, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr
Abfahrt in Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27

Sophi-Park Bad Liebenzell

Brigitte Dürr und Team, Calw

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw - Stadt, Tel. 07051-931112
E-Mail: pfarramt.calw.stadtkirche-2@elkw.de





Mittwoch, 27. Juni 2018, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Schöpfung bewahren

Esther Roller, Neubulach

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Freitag, 29. Juni 2018, 19:00 bis ca. 21:00 Uhr
Treffpunkt Monakam, bitte per E-Mail nachfragen

Auf einer grünen Aue

Ein Sommerabend auf dem Land

Team des BAF Calw

Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) Calw

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Calw,
E-Mail: bafcalw@googlemail.com

Donnerstag, 5. Juli 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Bildergeschichte aus der Heimat

Christian Maisenbacher, Neubulach

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Freitag, 6. Juli 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Wasser des Lebens - lebendiges Wasser

Frauenverwöhnabend für Herz - Hirn - Hände

Mitarbeiterinnen des BAF Neuenbürg

Kostenbeteiligung 7,00 Euro pro Person zuzüglich Materialkosten bei workshop. Begrenztes Platzangebot, deshalb bitte Anmeldung bis 2. Juli 2018 über Telefon 07231-485224 oder Email: bezirksarbeitsfrauen-neuenbuerg@web.de erbeten.

Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Neuenbürg

Kosten: 7,00 EUR

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk
Neuenbürg, Tel. 07082-60411
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@elkw.de



Dienstag, 17. Juli 2018, 19:30 bis ca. 21:00 Uhr
Bad Wildbad - Aichelberg, Pfarrhaus, Kirchweg 7

Frauenwanderung

Gedanken zur Jahreslosung

Team des Frauentreff

Frauentreff

Infos: Ev. Pfarramt Aichelberg, Tel. 07055-1720
E-Mail: pfarramt.aichelberg@elkw.de

Dienstag, 24. Juli 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal

Bedenken Sie - ich bin hundert

Film

Heidi und Bernd Umbreit, Umbreit Film

Als Erste ein Gymnasium besuchen und Abitur machen,
aus Bessarabien umsiedeln nach Deutschland - persönliche
Rückblicke auf ein 100jähriges Leben.

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw - Stadt, Tel. 07051-93112
E-Mail: pfarramt.calw.stadtkirche-2@elkw.de

Mittwoch, 25. Juli 2018, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Auf den Spuren von Christoph Blumhardt

Team des Treffpunkts

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Donnerstag, 26. Juli 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Lieder im Sommer

Team des Frauenkreises

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de





MÄNNER

In diesem Themenbereich finden Sie Angebote, die sich vor allem an Männer wenden und von Männern vorbereitet werden.

Mittwoch, 21. Februar 2018, 19:00 bis ca. 21:00 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Mein Deadline-Experiment

Vom fiktiven Sterben zum glücklicheren Leben

Heiko Bräuning, Pfarrer, Buchautor, Hörfunk- und Fernsehjournalist, Musiker, Songwriter

Die „Waldmänner“ der Ev. Kirchengemeinde Neuenbürg,
Kontakt: Werner Enßle, Telefon 07082-8317

Infos: Ev. Dekanatamt Neuenbürg, Tel. 07082-60411
E-Mail: dekanatamt.neuenbuerg@elkw.de

Freitag, 23. Februar 2018, 19:00 bis ca. 22:00 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Die schwarze Liste der Steuerparadiese

Unbequeme Wahrheiten im Hintergrund

Prof. Dr. Markus Grothe, SR-Hochschule, Calw

Die Veranstaltungen beginnen mit einem Abendessen, für das wir einen Kostenbeitrag erheben. Nach dem Referat steht der Gast für eine Diskussion bereit, bevor Sie zu Gesprächen untereinander eingeladen sind.

Männerforum Heumaden

Kosten: 10,00 EUR

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

Freitag, 9. März 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Altburg, Ev. Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 2

Gemeinsamkeit zwischen Islam und Christentum

Hossein Fatimi, Pforzheim

Männertreff

Infos: Ev. Pfarramt Altburg, Tel. 07051-50185
E-Mail: pfarramt.altburg@elkw.de



Freitag, 9. März 2018, 19:00 bis ca. 22:00 Uhr
Neubulach-Oberhaugstett, Landgasthof Löwen,
Hauptstraße 21

Was glaubst du eigentlich, wer du bist?

Ingo Hartmann, Kamenz (Sachsen)

Männervesper

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de

Sonntag, 15. April 2018, Abfahrt vorr. um 14:30 Uhr
Nähere Informationen beim Pfarramt

Besuch der Moschee in Hirsau

Männertreff

Infos: Ev. Pfarramt Altburg, Tel. 07051-50185
E-Mail: pfarramt.altburg@elkw.de

Freitag, 20. April 2018, 19:00 bis ca. 22:00 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Demographie und Digitalisierung

Uwe Burkert, Chefvolkswirt LBBW, Stuttgart

Die Veranstaltungen beginnen mit einem Abendessen, für das wir einen Kostenbeitrag erheben. Nach dem Referat steht der Gast für eine Diskussion bereit, bevor Sie zu Gesprächen untereinander eingeladen sind.

Männerforum Heumaden

Kosten: 10,00 EUR

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

Freitag, 27. April 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Altburg, Ev. Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 2

Zum interreligiösen Dialog

Heinrich Georg Rothe, Islambeauftragter der Ev. Landeskirche in Württemberg

Männertreff

Infos: Ev. Pfarramt Altburg, Tel. 07051-50185
E-Mail: pfarramt.altburg@elkw.de





Männer

Freitag, 8. Juni 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Treffpunkt bitte beim Pfarramt erfragen

Waldenser-Gemeinde Neuhengstett
Besuch von Museum und Waldenser-Kirche

Team

Männerforum Heumaden

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

Freitag, 20. Juli 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Treffpunkt bitte beim Pfarramt erfragen

Landwirtschaft und Landschaftspflege
Besuch des Hofes Lindach

Martin Blaich, Landwirt, Calw

Männerforum Heumaden

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

LUTHER IM SCHWARZWALD

www.luther-im-schwarzwald.de



Im Reformationsjahr wurden Interviews mit bekannten und weniger bekannten Personen aus der Region geführt.

Auf der o.a. Homepage und in einem Buch erhalten Sie einen Eindruck davon, welche Bedeutung der Reformator heute besitzt. Den Band mit vielen Bildern können Sie als 108-seitige gebundene Ausgabe beim Bil-

dungswerk zum Selbstkostenpreis von 15,00 EUR per Rechnung bestellen. Als Versandkosten innerhalb Deutschlands berechnen wir 3,00 EUR.

E-Mail: info@eb-schwarzwald.de; Tel. 0 70 51-1 26 56





KULTUR, GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

Der Alltag schreibt die besten Geschichten. Lebenserfahrungen bilden den Mittelpunkt dieses Themenbereichs.

Donnerstag, 15. Februar 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Nagold, Lemberg-Gemeindehaus, Remigiusweg 3

Reisebericht über Marokko in Wort und Bild

Doris Rentschler, Nagold

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de

Dienstag, 20. Februar 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Bad Herrenalb-Rotensol, Ev. Gemeindehaus, Talstraße 4,
Dietrich-Bonhoeffer-Saal

Jubiläen und Gedenktag 2018

Dr. Matthias Ahrens, Pfarrer, und Marie Mattisch, beide
Neusatz

Begegnungskreis

Infos: Ev. Pfarramt Neusatz-Rotensol-Bernbach, Tel. 07083-4685
E-Mail: pfarramt.neusatz-rotensol@elkw.de

Donnerstag, 22. Februar 2018, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Uhlandstraße 4

Vom Schwarzwald ins obere Donautal

Gabrielle Schröter, Schömberg

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de

Dienstag, 6. März 2018, 19:30 bis ca. 21:00 Uhr
Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Lilienstraße 2

Konfirmation - gestern und heute

Mitarbeiterinnen des Frauenkreises

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Spielberg, Tel. 07453-6339
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de

Montag, 12. März 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Altensteig, Kath. Gemeindehaus, Karlstraße 13

Mitgliedskarte Nr. 8 630

Georg Wurster - NSDAP-Kreisleiter in Calw



Dr. Karl Mayer, Stadtarchivar, Calw

Am 28. September 1897 wurde Georg Wurster in Agenbach geboren. Noch nach Beendigung des Ersten Weltkriegs kämpfte er in deutschen Freikorps in den baltischen Staaten. Sehr früh engagierte er sich in der NSDAP (Mitgliedskarte Nr. 8 630) und gründete 1929 in Calw eine Gruppe der SA. In der Partei stieg

Wurster innerhalb des Gaus Württemberg vom Ortsgruppenleiter zum Bezirks- und zum Kreisleiter in Calw (ab 1934 hauptamtlich) auf.

Georg Wurster war kein Massenmörder, kein Kriegsverbrecher. Aber er war Teil des Funktionärsapparates, mit dem die Nationalsozialisten nicht nur ihre Machtübernahme vorbereiteten, sondern diese Macht über zwölf Jahre hinweg fast unangefochten und mit allen Mitteln in der Hand behielten. 1976 starb er in Alpirsbach.

Die Beschäftigung mit der Biografie von Georg Wurster ermöglicht einen „Blick von unten“ auf die Jahre des Nationalsozialismus im Nordschwarzwald. „Mitläufer“ oder „Mittäter“ - wie schwierig ist es Menschen einzuordnen, die in der Zeit des Nationalsozialismus ein Amt ausübten?

Der Referent bringt uns den Lebenslauf eines Calwer Bürgers näher. Wir können auf diese Weise verstehen lernen, wie die „Diktatur vor Ort“ funktionierte.

Montagsakademie Altensteig

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Donnerstag, 15. März 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

Neues und Wissenswertes von Neubulach

Petra Schupp, Bürgermeisterin Neubulach, und die
Sängerfreunde Liebelsberg

Nachmittag der Begegnung

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-3931200
E-Mail: pfarramt.neubulach@elkw.de



Mittwoch, 21. März 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal

Als sich der Reformator Johannes Brenz im Schwarzwald versteckte

Spurensuche im Landkreis Calw



Prof. Dr. Hermann Ehmer, Archivdirektor i.R., Stuttgart

Der Reformator Johannes Brenz (1499 bis 1570) ist im Alter von 18 Jahren Martin Luther begegnet. Das bestimmte sein Leben. Er wurde zu „Luthers Mann in Süddeutschland“ und gilt als Architekt der evangelischen Landeskirche in Württemberg. Zu seiner Zeit war er auch eine wichtige Stimme der Toleranz. Sein Lebensmittelpunkt war Schwäbisch Hall. Aber 1548 sollte dort in der Reichsstadt der „hergebrachte Kultus“ wiedereingeführt werden. Mit Unterstützung von Herzog Ulrich von Württemberg suchte er vorübergehend anderswo Unterschlupf - wohl auch im heutigen Landkreis Calw.

Der Referent hat sich auf Quellensuche begeben. Er wurde in der Burg Hornberg, auf der Fautsburg im Kleinen Enztal und in Altbulach fündig. Darüber wird er berichten.

Nachmittagsakademie Calw

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Donnerstag, 22. März 2018, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4

Palmzweige und Hosianne

Almuth Luckow, Nagold

Der Palmsonntag als Auftakt der Karwoche. Der Einzug Jesu in Jerusalem in Bildern und Tönen.

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de

Montag, 9. April 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Erzählcafé - Ostern

Brigitte Dürr, Gemeindediakonin, Calw

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

Mittwoch, 11. April 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal

„Machtergreifung“ und NS-Staat in Württemberg



**Prof. Dr. Reinhold Weber, Landeszentrale
für politische Bildung Baden-Württemberg
(LpB)**

Ein „mildes“ politisches Klima habe hier geherrscht, so ein lange Zeit gängiges Urteil über die politische Kultur Württembergs. Die „Machtergreifung“ der Nationalsozialisten sei stärker vom Reich ausgegangen und den

Württembergern gewissermaßen übergestülpt worden.

Wie aber sah diese politische Kultur des Landes aus? Welche regionalen Besonderheiten im Parteiensystem und unter der Regierung von Staatspräsidenten Eugen Bolz gab es? Wie reagierten zum Beispiel die Kirchen auf die „Machtergreifung“ und wie setzen die Nationalsozialisten ihren Machtanspruch auch auf kommunaler Ebene durch? Welchen originären Gestaltungsspielraum hatten die württembergischen Nationalsozialisten im Spannungsverhältnis von Reich und Land?

Prof. Dr. Reinhold Weber von der LpB, Honorarprofessor für Zeitgeschichte an der Universität Tübingen, geht in seinem Vortrag diesen Fragen nach und zeigt neue Forschungsergebnisse auf.

Nachmittagsakademie Calw

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Dienstag, 17. April 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Bad Herrenalb-Rotensol, Ev. Gemeindehaus, Talstraße 4,
Dietrich-Bonhoeffer-Saal

Pflanzen in der Bibel

Dr. Anita Müller-Friese, Bad Herrenalb

Begegnungskreis

Infos: Ev. Pfarramt Neusatz-Rotensol-Bernbach, Tel. 07083-4685
E-Mail: pfarramt.neusatz-rotensol@elkw.de

Montag, 23. April 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Altensteig, Kath. Gemeindehaus, Karlstraße 13

Zwischen Anpassung und Widerstand

Die Landeskirche im Dritten Reich



**Prof. Dr. Hermann Ehmer, Archivdirektor
i.R., Stuttgart**

Nach der Trennung von Staat und Kirche, die in Württemberg 1924 vollzogen wurde, hatte die nunmehr selbständige Landeskirche nur wenig Zeit, sich auf die neue Lage einzustellen. Die Parteienkämpfe in der Weimarer Zeit ließen viele die scheinbar geruhssame Zeit vor 1914 herbeisehnen. Die Machtergreifung Hitlers im Jahr 1933 schien daher eine Wendung zum Besseren zu sein, doch alsbald brach der Kirchenkampf aus, in dem der NS-Staat sein wahres Gesicht zeigte.

Eine wichtige Rolle für die Evangelische Landeskirche in Württemberg spielte damals Theophil Wurm (1868-1953). Er war von 1929 bis 1948 Kirchenpräsident, dann Landesbischof. Sein Wirken wird nach wie vor unterschiedlich beurteilt. Um sich eine eigene Meinung bilden zu können, ist es notwendig, sich eingehend über die Person Wurms, die Zeitumstände und die Lage der Kirche im Dritten Reich zu informieren.

Montagsakademie Altensteig

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Montag, 14. Mai 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Nagold, Haus der Kirche, Bahnhofstraße 16 (Johannesraum)

Philipp Melanchthon

Esther Betz-Börries, Pfarrerin, Nagold

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de

Montag, 14. Mai 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Hidden Figures

Brigitte Dürr, Gemeinédiakonin, Calw

Raumfahrt, Nasa, Wettstreit mit Russland, Rassenvorurteile, Vorurteile gegen kluge Frauen. In diesem Umfeld werden drei farbige Frauen gezeigt, die trotz aller Widerstände ihr Können unter Beweis stellen.

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

Montag, 14. Mai 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Altensteig, Kath. Gemeindehaus, Karlstraße 13

Württemberg unter dem Hakenkreuz **„Machtergreifung“ und NS-Staat in Württemberg**

Prof. Dr. Reinhold Weber, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB)

Ein „mildes“ politisches Klima habe hier geherrscht, so ein lange Zeit gängiges Urteil über die politische Kultur Württembergs. Insbesondere in Württemberg kann die NSDAP anfänglich nur schlechte Wahlergebnisse bei den Reichstagswahlen erzielen. Protestantisch, mittelständisch und stark landwirtschaftlich geprägte Regionen gelten eigentlich als erfolgsversprechend für die NSDAP. Aber Württemberg ist seit jeher „etwas anders“. Wie setzen die Nationalsozialisten ihren Machtanspruch auch auf kommunaler Ebene durch? Der Referent ist Honorarprofessor für Zeitgeschichte an der Universität Tübingen, zeigt neue Forschungsergebnisse auf.

Montagsakademie Altensteig

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Dienstag, 15. Mai 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Bad Herrenalb-Neusatz, Ev. Gemeindehaus, Hindenburgstr. 3

Bad Herrenalb wie es früher war

Teil II

Richard Clauer, Bad Herrenalb

Begegnungskreis

Infos: Ev. Pfarramt Neusatz-Rotensol-Bernbach, Tel. 07083-4685
E-Mail: pfarramt.neusatz-rotensol@elkw.de

Montag, 11. Juni 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Wales

Albrecht Fetzer, Pfarrer, Calw-Heumaden

Bericht mit Bildern über Land und Leute und über die Kirche in Südengland.

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

Dienstag, 12. Juni 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Pforzheim, Treffpunkt: Vorplatz des Hauptbahnhofes

Die Geschichten hinter den Stolpersteinen

Kunstprojekt „Stolpersteine“

Hans Mann, Pforzheim

Der Referent führt zu ausgewählten Stolpersteinern und Orten der Erinnerung. Dort erzählt er aus dem Leben und von dem Schicksal der Menschen, deren Stolpersteiner besucht werden. Es geht dabei um die Lebensgeschichte einzelner Menschen, aber auch um die Geschichte Pforzheims und Deutschlands. Das europaweite Kunstprojekt von Gunter Demnig erinnert an die Opfer des Nationalsozialismus. Es ist das größte dezentrale Kunstprojekt weltweit. In 28 Ländern Europas wurden bisher 63.000 Stolpersteine verlegt, die an das Schicksal von verfolgten und ermordeten Mitbürgerinnen und Mitbürgern erinnern.

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Ein weiterer Termin wäre am 22.06.2018, von 15.00 - 17.00 Uhr.

Infos: Ev. Dekanatämter Calw, Nagold, Neuenbürg, Tel. 07051-3950, E-Mail: schuldek.calw@elkwe.de





Dienstag, 19. Juni 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Bad Herrenalb-Rotensol, Ev. Gemeindehaus, Talstraße 4,
Dietrich-Bonhoeffer-Saal

Blumige Gedanken

Sprüche und Gedichte zu Blumen und Bäumen

Prof. Dr. Peter Müller, Bad Herrenalb

Begegnungskreis

Infos: Ev. Pfarramt Neusatz-Rotensol-Bernbach, Tel. 07083-4685
E-Mail: pfarramt.neusatz-rotensol@elkw.de

Donnerstag, 21. Juni 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Nagold, Lemberg-Gemeindehaus, Remigiusweg 3

Hot Jesus au g'lacht?

Humor in der Bibel

Wilhelm Kern, Pfarrer i.R., Oberjettingen

Vortrag in schwäbischer Mundart.

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de

Donnerstag, 21. Juni 2018, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Uhlandstraße 4

Unsere Natur im Wandel der Jahreszeiten

Hans Weinmann, Neuhengstett

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de

Montag, 9. Juli 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Nagold, Haus der Kirche, Bahnhofstraße 16, Johannesraum

Abenteuer in der Mission

Susanne Childers, Hawaii

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de





Mittwoch, 11. Juli 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal

„Vergesst nie, dass auch euer Tun einmal Tradition wird.“

Paul von Hindenburg und seine Rolle in der deutschen Geschichte



Dr. Karl Mayer, Stadtarchivar, Calw

Die Hindenburgstraße gilt Calwer Bürgern eher als ein Schleichweg. Ins Zentrum der Diskussion ist sie aber durch eine andere Fragestellung getreten: Darf man Personen, die den Nationalsozialismus ermöglicht und gefördert haben, mit einem Straßennamen ehren? Aber wer war dieser Hindenburg überhaupt?

„Sieger von Tannenberg“ oder „Steigbügelhalter Hitlers“ - hinter diesen Schlagworten verbirgt sich die spannende Biografie von Paul von Hindenburg.

Hindenburg war Generalfeldmarschall im Ersten Weltkrieg und hat als Reichspräsident Adolf Hitler 1933 zur Macht verholfen. Gemeinhin gilt diese Entscheidung des Reichspräsidenten als ein Zeichen von Alterssenilität und Fremdbestimmung. Aber war der Reichspräsident wirklich eine Marionette in den Händen seiner Berater?

Einige sagen: Der Charismatiker Hindenburg hatte schon im Ersten Weltkrieg stärker als Politiker denn als Militär gewirkt, damals noch ohne ein politisches Mandat. Er hatte stets einen sicheren Instinkt für Macht, für Herrschaft, übrigens auch für Geschichtspolitik, und er war auch Anfang 1933 keineswegs altersschwach. Zwar körperlich etwas eingeschränkt, aber geistig stets auf der Höhe, wusste er immer, was er tat.

Steckte hinter Hitlers Ernennung also eine rationale Entscheidung Hindenburgs? Der Referent hat sich als Historiker mit der vielschichtigen Person des Paul von Hindenburg befasst.

Nachmittagsakademie Calw

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Dienstag, 17. Juli 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Bad Herrenalb-Neusatz, Ev. Gemeindehaus, Hindenburgstr. 3

Unterhaltsame Küchenweisheiten

Susanne Fetzter, Theologin und Journalistin, Calw

Begegnungskreis

Infos: Ev. Pfarramt Neusatz-Rotensol-Bernbach, Tel. 07083-4685
E-Mail: pfarramt.neusatz-rotensol@elkw.de

Donnerstag, 16. August 2018, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4

Auf Walserpfad

Hermann Weberl, Bad Liebenzell

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de



Kreatives Gestalten und Musik

KREATIVES GESTALTEN UND MUSIK

Man lernt nicht nur mit dem Kopf, auch Hände, Mund und Füße regen an zum Mitmachen und Weiterdenken - und Musik kann zusätzlich Schwung ins Leben bringen.

Montag, 12. Februar 2018, 16:00 bis ca. 17:30 Uhr
Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2

Meditatives Tanzen

Edeltraut Kipp, Simmozheim

Wir tanzen einfache Tänze, die thematisch am Kirchenjahr orientiert sind. Der nächste Termin um 16.00 Uhr findet statt am 12.03.2018. Danach ändert sich die Uhrzeit.

Die weiteren Termine beginnen um 20.00 Uhr: 09.04.2018, 07.05.2018, 11.06.2018, 09.07.2018.

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379
E-Mail: pfarramt.simmozheim@elkw.de



Dienstag, 13. Februar 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Althengstett, Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße 6

Gut behütet

Zylinderchor Neuweiler

Senioren

Infos: Ev. Pfarramt Althengstett, Tel. 07051-3265
E-Mail: pfarramt.althengstett@elkw.de

Samstag, 24. Februar 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neuweiler, Johannes-Seitz-Gemeindehaus, Teinachweg 22

Hoffnungsfroh

Meditatives Tanzen

Michaela Wirth, meditative Tanzlehrerin, Sommenhardt

Bequeme Kleidung ist von Vorteil.

Infos: Ev. Pfarramt Neuweiler, Tel. 07055-7366
E-Mail: pfarramt.neuweiler@elkw.de

Dienstag, 10. April 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Althengstett, Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße 6

Heimat - wo sind wir zu Hause?

Manfred Nonnenmann, Engelsbrand-Grünbach

Senioren

Infos: Ev. Pfarramt Althengstett, Tel. 07051-3265
E-Mail: pfarramt.althengstett@elkw.de

Donnerstag, 19. April 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Nagold, Lemberg-Gemeindehaus, Remigiusweg 3

Musik im Frühling

Hobbymusiker aus Nagold

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de



Donnerstag, 19. April 2018, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4

Leben bricht auf

Wir feiern den Frühling

Dieter Lohrmann, Pfarrer, Bad Liebenzell; Helmut Danneberg und seine Veeh-Harfen-Gruppe Schömberg

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de

Samstag, 9. Juni 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neuweiler, Johannes-Seitz-Gemeindehaus, Teinachweg 22

Blütezeit

Meditatives Tanzen

Michaela Wirth, meditative Tanzlehrerin, Sommenhardt

Bequeme Kleidung ist von Vorteil.

Infos: Ev. Pfarramt Neuweiler, Tel. 07055-7366
E-Mail: pfarramt.neuweiler@elkw.de

Dienstag, 12. Juni 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Althengstett, Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße 6

Das Licht leuchtet in der Finsternis!

Die Geschichte der Waldenser

Claus Adam, Heimatgeschichtsverein Bourcet, Neuhengstett

Senioren

Infos: Ev. Pfarramt Althengstett, Tel. 07051-3265
E-Mail: pfarramt.althengstett@elkw.de

Montag, 9. Juli 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Comedian Harmonists

Martina Theurer, Calw

Bilder und Vortrag über das Leben der Künstler und ihre Musik, sowie Singen einiger Lieder.

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com





PÄDAGOGIK, PSYCHOLOGIE, LEBENSHILFE

Allgemeine Erziehungsfragen und Anregungen zum Nachdenken über Fragen der Lebensgestaltung stehen im Mittelpunkt dieses Themenbereichs.

Sonntag, 28. Januar, bis Sonntag, 11. Februar 2018
Nagold, Evangelische Stadtkirche, Bahnhofstraße

Vesperkirche

Team

Vom 28. Januar bis 11. Februar 2018 findet die 5. Nagolder ACK Vesperkirche in der Nagolder Stadtkirche statt. Das große ökumenische Projekt der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) von evangelischer, katholischer und evangelisch-methodistischer Kirche und der tätigen Mithilfe vieler Christen auch z.B. der neuapostolischen Kirche hat sich mittlerweile etabliert und ist nicht mehr wegzudenken.

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017
E-Mail: schmelzle@evang-kirche-nagold.de

Dienstag, 6. Februar 2018, 10:00 bis ca. 12:00 Uhr
Calw, Mesnerhäusle, Altburger Straße 1

Café ZACK

Franz Vondrovec, Peter Böltz, beide Calw

Das Café ZACK ist ein Ort, an dem Gleichgesinnte bei einem gemeinsamen Frühstück offen über Gefühle, Gedanken und Sorgen sprechen können, ohne fürchten zu müssen, dass ihnen dadurch Nachteile entstehen. Es tut gut, zu erleben, dass es anderen genauso geht.

Hier gibt es: Informationen zum Sozialrecht, Hilfestellung für den Umgang mit Behörden, Hilfe in Notsituationen, Gemeinschaft in einer Gruppe, Gespräche über Gott und die Welt. Die Treffen finden jeden Dienstag, von 10-12 Uhr statt.

Infos: Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051-924870, E-Mail: dbs-calw@diakonie-nsw.de

Donnerstag, 15. Februar 2018, 17:00 bis ca. 18:30 Uhr
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Wichernzimmer

Trauercafé

Veronika Baumgärtner, Christel Hölscher, beide Calw

Das Schwerste, was uns das Leben abverlangen kann, ist der Abschied von einem geliebten und nahestehenden Men-





schen. Das Trauercafé möchte Menschen einladen, die einen Angehörigen verloren haben. Hier können Sie sich mit anderen Trauernden austauschen, Kaffee und Gebäck genießen und gestärkt werden. Weitere Termine sind 22.03. / 19.04. / 21.06. / 19.07.2018.

Infos: Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051-924870, E-Mail: dbs-calw@diakonie-nsw.de

Donnerstag, 22. Februar 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Burnout

Wege zum Verständnis einer Lebenskrise



**Wolf Kirchberg, Dipl. Psychologe,
Lehrbeauftragter der Universitätsmedizin
in Göttingen, Ulm und Tübingen**

Burnout - so lautet einer immer häufiger gestellte und bei sich selbst vermutete Diagnose. Aber was ist Burnout genau? Wie entsteht es und wie kann es frühzeitig erkannt/verhindert werden?

Neben aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen wird Burnout im Rahmen des Vortrags auch von der praktischen Seite her betrachtet und diskutiert werden. Anonymisierte Fallbeispiele aus den zahlreichen therapeutischen Erfahrungen des Referenten können beim Verständnis dieser persönlichen Lebenskrise helfen.

Ökumenisches Forum Neuenbürg

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Dienstag, 6. März, bis Donnerstag, 15. März 2018
Calw, Evangelische Stadtkirche, Marktplatz

Vesperkirche

Team

Die Calwer Stadtkirche wird wieder für 10 Tage zum Ort der Begegnung, der Gastlichkeit und der Stärkung. Menschen aller Gesellschaftsschichten sind täglich eingeladen, satt zu werden an Leib und Seele.

Infos: Ev. Stadtkirchengemeinde Calw, Tel. 07051-931112
E-Mail: dieter.raschko@elkw.de





Donnerstag, 15. März 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Wer los lässt, hat die Hände frei

Trauer als Lebensaufgabe

**Ulla Reyle, Dipl.-Sozialarbeiterin, Gerontologin,
Supervisorin und geistliche Begleiterin, Tübingen**

Nicht erst am Lebensende, sondern über unseren gesamten Lebenslauf, in Lebensübergängen sowie in Krisen sind wir mit vielfältigen „Traueraufgaben“ konfrontiert. Wir müssen uns von lange gehegten Hoffnungen verabschieden, Menschen und Aufgaben loslassen, vertraute Rollen aufgeben. Das Erleben von Trauer ist ein oft steiniger und mühsamer Weg mit ganz unterschiedlichen Abschnitten. Wo wir uns auf diesen Weg innerlich und äußerlich einlassen, steht am Ende oft die Erfahrung einer neuen Lebendigkeit und das Erleben der heilenden Kraft durchlebter Trauer. Was kann uns helfen, „abschiedlich“ zu leben und welche Konsequenzen kann es umgekehrt haben, wenn wir uns diesem Prozess verweigern?

Infos: Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051-924870; E-Mail: dbs-calw@diakonie-nsw.de

Freitag, 16. März 2018, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr
Nagold, Haus der Kirche, Bahnhofstr. 16, Johannesraum

Leichte Bewegungsspiele für alle

Heidrun Reich, Nagold

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de

Dienstag, 20. März 2018, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr
Nagold, Lemberggemeindehaus, Remigiusweg 3

Infoabend: Besser Leben durch Fasten

**Dr. med. Wolfgang Schlecht, Rohrdorf, und Bernd
Schmelzle, Gemeindediakon, Nagold**

Für alle, die zum ersten Mal fasten wollen, ist der Besuch des Informationsabends Voraussetzung zur Teilnahme am „Fasten in der Gruppe“ vom 23. - 29. März 2018 auf der Grundlage des Heilfastens nach Dr. Buchinger/Lützner im Alltag.

Anmeldeschluss: 21. März 2018.

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017
E-Mail: schmelzle@evang-kirche-nagold.de





Donnerstag, 17. Mai 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Am anderen Ende der Leitung

Erfahrungen in der Telefonseelsorge Nordschwarzwald



**Ulrich Weber, Leiter der Telefonseelsorge
Nordschwarzwald e.V., Pforzheim**

Das Telefon klingelt. Meistens am Abend und in der Nacht. Kleine und große Sorgen finden ein offenes Ohr. Telefonseelsorge ist eine Herausforderung. Für die Anrufenden bedeutet es, ihre Anliegen in Worte zu fassen, Gedanken zu sortieren oder ihren Ängsten zu entfliehen. Für die Mitarbeitenden in der Telefonseelsorge bedeutet die Arbeit am anderen Ende der Leitung vor allem Einfühlungsvermögen. Manchmal will jemand nicht nur seinen Frust, sondern auch seine Wut „raus-lassen“. Für die Mitarbeitenden stellt sich die Frage: Wie gehe ich damit um? Gelingt eine gute Wendung im Austausch miteinander oder bin ich nur „Prellbock“? Der Nachmittag gibt Einblick in die Arbeit der Telefonseelsorge Nordschwarzwald.

Ökumenisches Forum Neuenbürg

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Donnerstag, 14. Juni 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Wenn keine Heilung mehr möglich ist, kann noch viel getan werden

Hospizarbeit ambulant und stationär in unserer Region



**Barbara Fischer, Fachkraft für Palliative
Care, Nagold**

Menschen mit schweren Erkrankungen, bei denen eine Heilung nicht mehr möglich ist, bedürfen einer palliativen Versorgung, bei der nicht mehr die Heilung und Lebensverlängerung im Vordergrund steht, sondern der bestmögliche Erhalt der Lebensqualität, Nähe, Zuwendung und die Linderung von Schmerzen und anderen Symptomen. Im Mittelpunkt steht der kranke Mensch mit seinen individuellen Wünschen und Bedürfnissen sowie seine Angehörigen und Nahestehenden. Zu den



häufig geäußerten Wünschen gehört der Wunsch, bis zum Lebensende zu Hause oder im vertrauten Umfeld bleiben zu können.

Dies zu ermöglichen, ist eine der wesentlichen Aufgaben der ambulanten Hospizdienste. Damit ein Leben bis zuletzt in einer vertrauten Umgebung ermöglicht werden kann, ist ein Versorgungsnetzwerk erforderlich, in dem alle in der Hospiz- und Palliativversorgung relevanten ambulanten und stationären Angebote sowie die verschiedenen Berufsgruppen eng zusammenarbeiten.

Die Referentin berichtet darüber, welche Hilfs- und Unterstützungsangebote es für sterbende Menschen in unserer Region gibt, insbesondere auch über das entstehende stationäre Hospiz für die Region.

Ökumenisches Forum Neuenbürg

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Verantwortung in der Gesellschaft, Ethik



VERANTWORTUNG IN DER GESELLSCHAFT

Fragen der Zeit haben Christinnen und Christen immer wieder herausgefordert, sich sozial, diakonisch oder politisch zu engagieren.

Montag, 19. Februar 2018, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr
Altensteig, Kath. Gemeindehaus, Karlstraße 13

Europa ohne Großbritannien

Ein Jahr nach dem Beginn der Verhandlungen

Ina Rubbert, Europa-Zentrum Baden-Württemberg, Stuttgart



Am 29. März 2017 hat der britische Botschafter den Antrag Großbritanniens für einen Austritt aus der EU nach Artikel 50 an Ratspräsident Tusk übergeben. Nun laufen die Verhandlungen zum Austritt. Der Wahlausgang vom 8. Juni brachte neue Unsicherheiten für die anstehenden Brexit-Verhandlungen zwischen London und Brüssel. Diese



müssen bis Ende März 2019 abgeschlossen sein. Sonst droht der ungeregelte Austritt. Die Folgen für die Wirtschaft und die Bürger wären in dem Fall kaum absehbar.

Die Referentin zieht eine Zwischenbilanz der Gespräche und wagt einen Ausblick: Wohin steuert Großbritannien und wie wird sich die EU ohne dieses Land weiterentwickeln?

Montagsakademie Altensteig

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Mittwoch, 21. Februar 2018, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal

Europäische Union

Rückbau oder Intensivierung der Integration?



Prof. Dr. Eberhard Schneider,
Politikwissenschaftler,
Bad Herrenalb

Das folgenreiche Referendum in Großbritannien über den Austritt des Landes aus der Europäischen Union und die zunehmende Resonanz von EU-kritischen Parteien in verschiedenen Mitgliedsländern werfen

die Frage auf, ob die EU auf das Niveau der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zurückgebaut werden sollte. Die andere Reaktion könnte sein, dass Mitgliedsländer, die das möchten, sich vertiefter integrieren. Wie geht es mit der EU weiter? Wie sollen sich die Kirchen zur EU verhalten?

Der Referent war Mitglied des Beratungsgremiums des EU-Russland-Zentrums in Brüssel. Über dreißig Jahre analysierte er für die Bundesregierung und den Deutschen Bundestag die sowjetische und dann die russische sowie die ukrainische Innenpolitik.

Nachmittagsakademie Calw

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Dienstag, 27. Februar 2018, 19:00 bis ca. 22:00 Uhr
Calw, Markplatz, Evangelische Stadtkirche

Geld, Gesellschaft und Gewalt

Es ist Zeit zum Weiterdenken



**Eugen Drewermann, Theologe, Seelsorger
und Humanist, Paderborn**

„Mit Händen zu greifen ist die Umwandlung der Welt, in der wir leben, in ein Warenhaus. Alles ist käuflich, jede Landschaft, jeder Gegenstand, jede Dienstleistung. Auf die Rendite kommt es an, denn deren Maximierung ist der offenbare Endzweck aller markt-

konformen Aktivitäten. was sich nicht auszahlt, lohnt sich nicht.“

Eugen Drewermann führt uns mit Nachdruck und Nachdenklichkeit in eine Welt, in der das Geld regiert und der einzelne Mensch und die Natur als Gottes Schöpfung in der Gefahr stehen, unter dem Gesichtspunkt der Käuflichkeit alles Lebens und aller Güter ihren Lebenswert zu verlieren.

„Recht hat, wer genug besitzt. Und wer kein Geld hat? Der muss halt sehen, wo er es herkriegt. Sonst geht er unter. Die Angst wächst, dass ein immer größerer Teil der Gesellschaft bereits in der Lebensmitte zum Untergang verurteilt ist.“

Eugen Drewermann appelliert an die Menschlichkeit: „Der Mensch ist keine Ware. Der Mensch hat eine Würde. Wer diese Würde bestreitet, um den Menschen bis ins letzte Detail vermarkten zu können, bringt am Ende die Menschheit in ihrer Ganzheit um.“

„Wir denken >>weiter“ lautet das Motto der Evangelischen Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald, die vor 40 Jahren aus der Taufe gehoben wurde. Mit dem Vortrag von Eugen Drewermann und einer anschließenden Diskussion laden wir ein zum mutigen Weiterdenken.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Donnerstag, 8. März 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Birkenfeld, Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1

Entängstigt euch!

Flüchtlinge und das christliche Abendland



**Prof. Dr. Paul Michael Zulehner,
Pastoraltheologe, Religionssoziologe und
katholischer Priester, Wien**

Schutzsuchende Menschen, Kinder, Frauen, Alte, Männer aus Afghanistan, Syrien, dem Irak, aus Afrika haben unterschiedliche Gefühle in unseren europäischen Bevölkerungen ausgelöst: Ärger, Sorge und Zuversicht. Wie kommt es aber dazu?

Welche Rolle spielen Ängste? Leben wir in einer Angstgesellschaft? Wer Angst hat, neigt zum Ärger und damit zur Abwehr. Wer Zuversicht fühlt, tendiert zum Einsatz. Zugrunde liegt eine Online-Umfrage, an der sich nahezu 3.000 Personen beteiligt haben.

Die Wahlergebnisse für rechtspopulistische Parteien in Österreich und der Einzug der AfD in Länderparlamente und den Deutschen Bundestag stellen für viele Menschen eine Herausforderung dar. Wie konnte es geschehen, dass die Angst vor Zuwanderung instrumentalisiert wird?

Angst bereiten allerdings auch die Aussagen rechtspopulistischer Politiker. Trotz der eindeutigen Haltung der Kirchenleitungen und der biblischen Botschaft macht sich - so das erschreckende Ergebnis der Umfrage von Paul Zulehner - die Meinung breit: „Man kann durchaus ein guter Christ sein, ohne sich für ankommende Flüchtlinge einzusetzen.“

Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die Kirchengemeinden? Wie steht es um die spirituelle Hauptaufgabe der christlichen Kirchen, nämlich die Heilung des Menschen von der Angst?

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Donnerstag, 15. März 2018, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr
Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 17

Pfarrer und Bürgermeister besuchen uns

Bürgermeister Sven Holder und Pfarrer Ulrich Holland

Senioren

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de

Donnerstag, 19. April 2018, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr
Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 17

Grundschüler besuchen Senioren

**Dirk Seifert, Schuldirektor und Grundschüler der
Grundschule Egenhausen**

Seniorenkreis Egenhausen

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de

Dienstag, 24. April 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Höfen an der Enz, Ev. Gemeindehaus, Liebenzeller Str. 2A

Darf Künstliche Intelligenz über Menschen Entscheidungen treffen?

Konflikte um die Autonomie zwischen Mensch
und Maschine



**Prof. Dr. Lukas Ohly, apl. Prof. für
Systematische Theologie und
Religionsphilosophie, Frankfurt, Pfarrer in
Nidderau**

Die Forschung und Entwicklung von Künstlichen Intelligenzen hat in den letzten Jahren große Fortschritte gemacht. Selbstlernende Programme spielen besser als Menschen, erkennen Emotionen, können in Tests oft nicht von Menschen unterschieden werden. Das wirft grundlegende Fragen auf: - Was kann „Künstliche Intelligenz“ und was nicht? - Lässt sich mit Maschinen personal kommunizieren (Frage „Siri“, „Cortana“ oder „Alexa“!)?

Noch klingen manche Fragen nach Science-Fiction. Doch die Technik ist dem allgemeinen menschlichen Vorstellungsvermögen weit voraus. Deshalb ist es wichtig, den Dialog von Theologie und Informationstechnik zu stärken. Der Abend



gibt Auskunft über Fähigkeiten bzw. Grenzen „Künstlicher Intelligenz“. In seinem Beitrag wird der Referent über die Kriterien der Verantwortbarkeit nachdenken und ausloten, ob und inwieweit sie bei Maschinen erfüllt sind.

Daran schließen sich ethische Konsequenzen zum Umgang mit ihnen an: „Wir sehen einer Zukunft ins Auge, in der die Grenzen zwischen Mensch und Maschine verschwimmen. Schon bald wird künstliche Intelligenz nicht nur außerhalb, sondern auch innerhalb menschlicher Körper wirken.“ Die Veranstaltung findet statt aus Anlass des 40jährigen Jubiläums der Evangelischen Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Mittwoch, 25. April 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Geschichte der Zukunft

Prognosen, Visionen, Irrungen in Deutschland in den letzten Jahrzehnten



Joachim Radkau. Professor für Neuere Geschichte an der Universität Bielefeld Fakultät für Geschichtswissenschaft und Philosophie, Göttingen

Das Bildungswerk feiert in diesem Jahr sein 40jähriges Bestehen. Wir blicken in diesem Zusammenhang zurück auf die Welt um uns: Was hat sich in vergangenen vier Jahrzehnten in Deutschland nicht alles verändert! Zusammenbruch des Ostblocks, die Rede von der Bildungskatastrophe, die Erdölkrise, die Einführung der Personalcomputer, die Digitalisierung und Vernetzung aller Daten, Smartphones, „Ehe für alle“. Was davon war vorhersehbar und planbar?

Unbestritten ist dabei: Es braucht Visionen und Visionäre. Was Firmen, Gewerkschaften und Politik auch im Speckgürtel um Stuttgart aktuell umtreibt, ist das Thema „Industrie 4.0“. Daimler muss bereits jetzt die Autos planen, die in fünf Jahren vom Fließband rollen sollen, denn Entwicklungen brauchen ihre Zeit. Erst 2023 wird man feststellen, ob die Zeichen der Zeit richtig erkannt wurden.

Im Rückspiegel betrachtet steckt die „Vergangenheit der Zukunft“ voller Zufälle. Pläne wurden in den vergangenen Jahrzehnten geschmiedet, ob in der Politik oder in der Wirtschaft,



und manches kam anders, als man dachte. Die Ironie der Geschichte lieferte Radkau viele Geschichten, die er in seinem Vortrag vorstellen wird. Die immer weiter automatisierte Produktion bis hin zur Entwicklung eines autonom fahrenden Autos ist bereits Teil eines schon historischen Feldes der Visionen. Der Forscher schildert den jahrzehntelangen Zickzack-Kurs dieser Entwicklung und vergisst darüber nicht den Humor.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald,
Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Mittwoch, 2. Mai 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Wildberg, Ev. Gemeindezentrum, Am Spießtor 5

Denkende Maschinen und ewiges Leben

Welche Bedeutung haben Megatrends für Religion und kirchliches Handeln?



**Dr. Friedemann Kuttler, Pfarrer,
Großbottwar**

Vernetzte Autos, das Smartphone, das uns automatisch beim Bäcker das Frühstück bestellt, Post austragende Drohnen, Demente, die von Robotern betreut werden und Kleider, die meine Gesundheitsdaten selbständig an meinen Arzt senden. Was bringt uns die Zukunft? Welche Rolle spielt Gott in der „neuen

Welt“? Und müssen wir uns davor fürchten oder blicken wir dem Kommenden hoffnungsfroh entgegen?

Glauben, Religion und Kirche sind eingewoben in Zukunftsüberlegungen. Megatrends beeinflussen nicht nur strategische Planungen von Unternehmen sondern auch der Kirchen. Brauchen wir mehr oder weniger Pfarrer? Wie sieht ein Gottesdienst in vierzig Jahren aus? Welchen Wert hat Heimat, wenn wir überall auf der Welt zu Hause sein können? Was bedeutet Vertrauen, wenn künstliche Intelligenz uns immer besser versteht? Was bedeutet uns noch Religion, wenn Maschinen unsere Arbeit übernehmen? Und wie definieren wir in Zukunft, wer überhaupt noch Mensch ist?

Der Referent ist Pfarrer und war als Assistent des Direktatoriums im Oberkirchenrat der Landeskirche für die langfristigen Planungen zuständig. Zu seinen Aufgaben gehörte es, die globalen Themen und Entwicklungen im Blick zu haben, die er mit Studierenden der Uni Tübingen erhoben hat.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald,
Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Donnerstag, 14. Juni 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Altensteig-Wart, DEKRA Congress Center,
Wildbader Straße 28

WirtschaftsForum 2018 200 Jahre Friedrich Wilhelm Raiffeisen Sind seine Ideen heute noch aktuell?



Werner Böhnke, Vorsitzender der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft, stellv. Aufsichtsratsvorsitzender der DZ BANK AG; Einführung Dekan Ralf Albrecht, Nagold

Seine Heimat hat er nie verlassen - seine Idee jedoch machte weltweit Karriere. Friedrich Wilhelm Raiffeisen hat mit seinem Wirken das Leben und Wirtschaften der Menschen spürbar verbessert. Zwei Prinzipien trieben ihn dabei an: Solidarität und Hilfe zur Selbsthilfe.

Der Erfolg gibt ihm bis heute Recht: In Deutschland sind 22,6 Millionen Menschen Mitglied einer Genossenschaft - mit steigender Tendenz. Weltweit sind heute rund eine Milliarde Menschen in Genossenschaften organisiert. Was Raiffeisen tief bewegt hat, ist die christliche Pflicht zur Nächstenliebe und wie sie sich ganz praktisch umsetzen lässt. Auf diesen Aspekt wird Dekan Ralf Albrecht in seiner Einführung hinweisen.

Die Veranstaltung der Volksbanken Raiffeisenbanken im Landkreis Calw findet unter Mitwirkung der Evangelischen Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung (per Mail oder Telefon) beim Bildungswerk ist bis zum 6. Juni 2018 erforderlich.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald,
Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Donnerstag, 21. Juni 2018, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr
Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 17

Gefährdetenhilfe Wegzeichen aus Enzklosterle

Wolfgang Isenburg, Gefährdetenhilfe Wegzeichen, Enzklosterle

Seniorenkreis Egenhausen

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de



FORTBILDUNG

Das Interesse an ehrenamtlichem Engagement innerhalb der Kirche wächst. Mit diesen Fortbildungen finden Interessierte bestimmt das Richtige.

Donnerstag, 22. Februar 2018, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr
Bad Herrenalb-Neusatz, Ev. Gemeindehaus, Hindenburgstraße 3

Ob Vertrauen sich lohnt

Stufen des Lebens

Christine Lauer, Renate und Jörg, Hurrle, beide Neusatz

Anhand der Abrahamsgeschichte wollen wir das Geheimnis des Vertrauens buchstabieren und eine Spur suchen, der wir in unserem Leben nachgehen. Weitere Termine sind: 01.03., 08.03. und 15.03.2018. Infos und Anmeldung beim Pfarramt.

Infos: Ev. Pfarramt Neusatz-Rotensol-Bernbach, Tel. 07083-4685
E-Mail: pfarramt.neusatz-rotensol@elkw.de

Dienstag, 13. März 2018, 09:00 bis ca. 16:30 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus Buchberg, Hohlohstr. 24

„Das Telefongespräch tat richtig gut!“

Fortbildungstag: Professionelles Telefonieren in kirchlichen und diakonischen Dienststellen



Susanna Hartmann-Strauss, Dipl.-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin (VT), Supervisorin und Lehrsupervisorin (DGSv, GwG)

Zum richtigen und erfolgreichen Telefonieren am Arbeitsplatz im Pfarramt bzw. einer kirchlichen oder diakonischen Einrichtung gehören Freundlichkeit und Orientierung an den

Wünschen der Gesprächspartner, eine positive Ausstrahlung, erfolgreiche Gesprächstechniken für die verschiedensten Situationen.

Sie wissen: Informationen aufnehmen, weitergeben und beraten über das Medium Telefon ist nicht immer einfach. Eigene Unsicherheiten bezüglich meiner Stimme und des „richtigen“ Umgangs mit dem Gesprächspartner sowie fehlende visuelle Informationen erschweren den Kontakt. Dies führt nicht selten zu (über-)langen Telefonaten, Stress und Unzufriedenheit auf beiden Seiten. Die Fortbildung gibt Hinweise





zu den Rahmenbedingungen eines guten Telefongesprächs (Begrüßung, Gesprächsverlauf, Verabschiedung). Es werden Standardsituationen vorgestellt und eingeübt. Hilfestellungen zum Umgang mit „kritischen“ Situationen (fordernde oder unzufriedene Gesprächspartner, Umgang mit heftigen Emotionen und Kritik) werden zusätzlich vermittelt. Es ist Raum, um eigene Erfahrungen und Fragestellungen einzubringen.

Hinweise und Kosten: Eine Anmeldung zur Fortbildung ist - in Absprache mit den kirchlichen und diakonischen Dienststellen - erforderlich (per Telefon bzw. Mail) bis spätestens Freitag, 23. Februar 2018, an das u.a. Büro des Bildungswerks.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen.

Ev. Kirchenbezirk Neuenbürg

Kosten: 80,00 EUR (einschl. Mittagessen ohne Getränke)

Infos: Fortbildungsangebote für Mitarbeitende, Tel. 07051-12656
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Freitag, 16. März 2018, 09:30 bis ca. 16:00 Uhr
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal

Komplexe und schwierige Trauerprozesse begleiten

Fortbildung für ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitende in der Trauerbegleitung

Ulla Reyle, Dipl.-Sozialarbeiterin, Gerontologin, Supervisorin und geistliche Begleiterin, Tübingen

Trauer ist ein Prozess, den Menschen sehr individuell erfahren und durchleben. Wir alle wissen, dass es keine „richtige“ oder „falsche“ Trauerarbeit gibt. Es gibt jedoch Lebenslagen, in denen die Trauerbewältigung schwieriger sein kann, z.B. plötzlicher Tod, Tod eines Kindes, Suizid und viele Verlust Erfahrungen in kurzer Zeit.

Am Vormittag des Studientages werden entsprechende Situationen benannt und in Bezug gesetzt zu aktuellen Erkenntnissen der Trauerforschung und Trauerbegleitung. Am Nachmittag werden wir mit Hilfe der „kollegialen Beratung“ an Fallbeispielen arbeiten. Bitte bringen Sie dazu, wenn möglich, eine aktuelle Fragestellung aus der Praxis mit.

Infos: Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051-924870; E-Mail: dbs-calw@diakonie-nsw.de





AUSFLÜGE UND STUDIENREISEN

Ausflüge in die nähere Umgebungen, Freizeiten und internationale Studienreisen schaffen die Möglichkeit für Entdeckungen und Begegnungen mit Kulturen und anderen Menschen. Lassen Sie sich einladen und beachten Sie, dass Sie sich rechtzeitig anmelden sollten.

Mittwoch, 25. April 2018, 16:00 bis ca. 17:30 Uhr
Stuttgart, Staatsgalerie

Trauer und Kunst
Begegnung mit Bildern

Andrea Welz, Kunsthistorikerin und Diakonin

Der Tanz des Lebens - Kunst als Quelle neuer Lebenskraft. Was erzählen uns Kunstwerke über Liebe und Leid, Leben und Tod, Abschied und Neubeginn? Können wir durch sie einen anderen Zugang zu solchen Erfahrungen gewinnen?

Infos: Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051-924870; E-Mail: dbs-calw@diakonie-nsw.de

Donnerstag, 3. Mai 2018, 08:00 bis ca. 18:30 Uhr
Abfahrt in Calw, Alter Bahnhof um 08:00 Uhr
Abfahrt in Neuenbürg, Kath. Kirche um 08:45 Uhr

Exkursion: Spargel, Speyer und Spontanes

Im Rahmen des Tagesausflugs besichtigen wir einen Spargelhof (Spargelhof Zürker in Dudenhofen). Anschließend lernen wir eine der ältesten Städte Deutschlands, Speyer, kennen. Der Dom, dessen Grundstein 1030 n. Chr. gelegt wurde, zählt zu den bedeutendsten und größten romanischen Bauwerken Deutschlands, 1981 zur UNESCO-Welterbestätte ernannt. Wir werden mit einer Führung Dom und Krypta besichtigen, anschließend aber auch die Altstadt anschauen.

Die Rückkehr erfolgt gegen 17:45 Uhr (Neuenbürg) bzw. 18:30 Uhr. Anmeldung bis spätestens 20.4.2018 bei gleichzeitiger Überweisung des Teilnahmebeitrags auf das Konto der keb, IBAN: DE19 6665 0085 0000 1669 87, Sparkasse Pforzheim-Calw. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Er zählt das Eingangsdatum der Anmeldung. Es gelten die Allgemeinen Veranstaltungsbedingungen der Kath. Erwachsenenbildung.

Kosten: 50,00 EUR (Fahrt in einem modernem Reisebus, Besichtigung Spargelhof, Spargelbuffet und Mineralwasser, andere Getränke auf eigene Kosten, Eintritt und Führung)

Infos: Katholische Erwachsenenbildung Nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051 - 70338; E-Mail: keb-calw@drs.de





Montag, 9. Juli 2018, Tagesausflug
ab Calw, Alter Bahnhof, Abfahrt 8:45 Uhr
ab Altensteig, Kath. Kirche, Karlstraße 13, Abfahrt 9:15 Uhr

Auf den Spuren von Bischof Sproll

Tagesexkursion nach Rottenburg a.N.

Am 11. Juni stand in Altensteig (Seite 7) das Leben von Bischof Sproll im Mittelpunkt. Den Spuren seines Wirkens werden wir nun bei einem Ausflug nach Rottenburg a.N. begegnen. Die Rückkehr erfolgt gegen 18.00 Uhr (Altensteig).

Anmeldung bis 22.6.2018, Überweisung des Reisepreises auf
IBAN: DE19 6665 0085 0000 1669 87,
Sparkasse Pforzheim-Calw.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Nachmittagsakademie Calw und Montagsakademie Altensteig

Kosten: 20,00 EUR (Fahrt, Führungen und Eintritte;
nicht enthalten: Mittagessen und Kaffee/Kuchen)

Infos: Katholische Erwachsenenbildung Nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051 - 70338; E-Mail: keb-calw@drs.de

Samstag, 14. Juli bis Mittwoch, 18. Juli 2018
Grindelwald / Schweiz

Männer-Bergfreizeit in der Schweiz

Leitung: Bernd Schmelzle, Gemeinmediakon, Nagold

Ausführliche Informationen über Kosten, Anmeldung usw. erhalten Sie bei Bernd Schmelzle. Anmeldeschluss ist der 1. April 2018.

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017
E-Mail: schmelzle@evang-kirche-nagold.de

Samstag, 11. August, bis Samstag, 18. August 2018
Schwäbisch Gmünd, Christl. Gästezentrum Schönblick

Schwäbisch Gmünd

Seniorenfreizeit

Leitung: Bernd Schmelzle, Gemeinmediakon in Nagold, und Ulrike Belser-Lauer, Nagold

Ausführliche Informationen über Kosten, Anmeldung usw. erhalten Sie bei Bernd Schmelzle. Anmeldung bis 30. April.

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017
E-Mail: schmelzle@evang-kirche-nagold.de





Montag, 27. August, bis Donnerstag, 6. September 2018

Reise nach Israel

mit Pfarrer Martin Schoch und Werner Kopp, Althengstett

Ziel der Rundreise ist neben der „Goldenen Stadt“ Jerusalem und dem Norden insbesondere der Süden Israels mit seinen besonderen Sehenswürdigkeiten.

Infos: Ev. Pfarramt Althengstett, Tel. 07051-3265

E-Mail: pfarramt.althengstett@elkw.de

Montag, 15. Oktober, bis Samstag, 3. November 2018

Die zwei Gesichter Chinas

Studienreise nach Taiwan, Hunan und Fujian

20 Tage, Linienflüge ab/bis Frankfurt/M. nach Taipeh bzw. Changsha, Inlandsflüge, Schnellzüge, überwiegend Unterbringung in 3 bis 4 Sterne Hotels, Halbpension

Preis:

pro Person im halben Doppelzimmer

3.695,00 EUR

Einzelzimmerzuschlag

645,00 EUR

Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

Diese außergewöhnliche Kombination findet sich wohl in keinem Reisekatalog. Auf den Spuren der Geschichte begehen wir Schritt auf Tritt einem Konflikt zwischen der kommunistischen Volksrepublik und der nationalistischen Regierung Taiwans. Der Kommunist Mao Zedong und der Parteichef der chinesischen Nationalisten, Chiang Kai-shek, waren seit den 1920er Jahren erbitterte Rivalen, die mit Waffengewalt um die Macht in China kämpften. Beide nahmen für sich in Anspruch, rechtmäßige Präsidenten Chinas zu sein. Der eine regierte auf der Insel Taiwan, der andere hatte den Regierungssitz in Beijing. Die heutige Sprachregelung ist seit 1992 ein diplomatischer Kompromiss. Beide Seiten betonen: Es gibt nur ein China.

Trotz aller Unterschiede im politischen System und der jüngeren Geschichte werden wir überrascht sein von den Gemeinsamkeiten, die die Menschen auf der Insel und dem Festland verbinden. Dazu gehört neben dem Lebensgefühl, der Religiosität und der Esskultur insbesondere eine bemerkenswerte Fülle an Landschaftsformen. Die Vielfalt ist beeindruckend und kein Reisetag wird dem anderen gleichen.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald,

Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de





Das Bildungswerk „Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald“ ist als staatlich förderungswürdig anerkannt und ist Mitglied der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW).

Wir betreiben Qualitätsentwicklung und sind zertifiziert nach QVB. Das Qualitätsverständnis spiegelt sich u.a. in unserem Leitbild wider, das Sie auf der letzten Seite finden.

Anschrift:

75365 Calw, Badstraße 27 („Haus der Kirche“)

Telefon: 07051 12656, Fax: 07051 934772

Internet: www.eb-schwarzwald.de

E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Bankverbindung:

Sparkasse Pforzheim Calw

IBAN: DE16 6665 0085 0000 0029 17;

BIC: PZHSDE66XXX

Spenden können steuerlich berücksichtigt werden.

Bürozeiten: Montag-Freitag 09:00-12:00 Uhr

Geschäftsführung: Reinhard Kafka

Pädagogische Mitarbeiterin: Susanne Haselbacher

Sekretariat: Jutta Wirth

Rechner: Günther Keppler, Bad Wildbad

Vorsitzende: Thorsten Trautwein, Schuldekan, Calw
und Christof Balz, Calw-Stammheim

Bezirksbeauftragte:

Ev. Kirchenbezirk Calw: Pfr. Martin Schoch, Althengstett

Ev. Kirchenbezirk Neuenbürg:

Pfr. Matthias Gerlach, Feldrennach

Ev. Kirchenbezirk Nagold:

Pfr. Jürgen Bobzin, Gültlingen

Das Bildungswerk ist eine Einrichtung der Evangelischen Kirchenbezirke Calw, Nagold und Neuenbürg auf der Basis einer Kirchenrechtlichen Vereinbarung. Es trägt in ökumenischer Zusammenarbeit Angebote in der Region Neuenbürg („Ökumenisches Forum Neuenbürg“), Calw („Nachmittagsakademie Calw“) und Altensteig („Montagsakademie Altensteig“).

Layout und Collagen: Reinhard Kafka

Bildnachweise:

Die Fotos von Referentinnen und Referenten wurden privat zur Verfügung gestellt. Titelseite: JBLM MWR, P. James Murray, ssoosay und S. 8 pixelteufel (alle creative commons flickr.com); S. 39: Holger Jacoby





Anmeldungen

Anmeldungen zu den Veranstaltungen (mit Ausnahme von Fahrten, Wochenendseminaren und Fortbildungsveranstaltungen) sind in der Regel nicht erforderlich. Alle veröffentlichten Angebote sind frei zugänglich, auch wenn sich einige Veranstaltungen an spezielle Zielgruppen wenden (Frauen, Männer, Senioren). Rückfragen sind möglich bei den jeweils angegebenen Telefonnummern.

Gebühren

Bei den Veranstaltungen werden - sofern nichts anderes angegeben ist - in der Regel Gebühren auf freiwilliger Basis zur Deckung der Unkosten erbeten. Bei Vortragsveranstaltungen der Nachmittagsakademie Calw, der Montagsakademie Altensteig und des Ökumenischen Forums Neuenbürg wird ein fester Beitrag in von 5,00 Euro pro Person erhoben. Die Gebühren für Einmalveranstaltungen (z.B. Tagesfahrten, Exkursionen, Vorträge u.Ä.) werden in bar entgegengenommen.

Bei Kursen ist - sofern nichts anderes vereinbart - ein Teilnahmebeitrag bis Kursbeginn auf das Konto des Bildungswerks bei der Sparkasse Pforzheim Calw einzuzahlen. Sollte eine Mahnung erforderlich werden, so ist eine Verwaltungsgebühr zuzüglich Portokosten zu entrichten. Teilnahmebescheinigungen können nach regelmäßigem (mindestens 80-prozentigem) Kursbesuch ausgestellt werden. Rechnungen werden auf Antrag erstellt.

Haftung

Haftungsansprüche sind auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt. Für Unfälle und Verluste von Kleidungsstücken, für Druckfehler im Programm bzw. der Presse übernehmen die Veranstalter keine Haftung.

Weitere Hinweise

Veranstaltungshinweise und ggf. Programmänderungen - sofern uns diese mitgeteilt wurden - erscheinen jeweils einige Tage vorher in den lokalen Zeitungen und im Internet-Angebot. Auf spezielle Faltblätter und Plakate in den Schaukästen der Kirchengemeinden wird hingewiesen.

Das Büro des Bildungswerks ist in der Regel von Montag bis Freitag in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten kann ein Anrufbeantworter Anmeldungen und Anfragen entgegennehmen.

Mitglieder des Bildungswerks sind das „Haus der Familie“, Straubenhardt, und „Christliche Gästehäuser Monbachtal gGmbH“, Bad Liebenzell.



Die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald ist das Bildungswerk der Evangelischen Kirchengemeinden in den Kirchenbezirken Calw, Nagold und Neuenbürg.

Vorsitzende sind Schuldekan Thorsten Trautwein, Calw, und Christof Balz, Calw-Stammheim.

Das vorliegende Programmheft gibt den Planungsstand vom 12.12.2017 wieder.

Unter den angegebenen Telefonnummern bzw. den E-Mail-Anschriften bei den Veranstaltungen können Sie sich jeweils näher informieren, z.B. ob zwischenzeitlich Änderungen (z.B. Termin, Referenten, Ort) notwendig geworden sind.

Auf der Homepage des Bildungswerks

www.eb-schwarzwald.de

finden Sie alle Programmangebote geordnet nach Veranstaltungsdatum.

Leitbild:

„Die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald ist ein von den evangelischen Kirchengemeinden getragenes Bildungswerk.

Das Bildungswerk ermutigt Menschen zur Teilnahme an kirchlichen und gesellschaftlichen Prozessen.

Dies geschieht in der Vermittlung von Wissen ebenso wie in der Vergewisserung von eigenen Vorstellungen und Einstellungen in einer freien Diskussion.

Biblische Überlieferungen und die kirchlichen Bekenntnisprozesse der Reformation sind in diesem Prozess lebendige Traditionen, die Orientierung für die Lösung von Fragen und Problemen der Gegenwart geben.

Dazu trägt das Bildungswerk als Service- und Dienstleistungseinrichtung bei.“

Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald

Badstraße 27 • 75365 Calw
Tel. 07051 - 12656
Fax 07051 - 934772
info@eb-schwarzwald.de
www.eb-schwarzwald.de